

Zeittafel

- um 1000 Meyer zu Bentrop als »bedelincckthorp« erwähnt.
1036 Meyer zu Borgsen wird »burchusen« genannt.
1221 Erstmals wird der Name »cawelle« erwähnt.
1498 Franziskaner-Kloster auf dem Jostberg
1535 Mühle Niemöller als »nuwere molen« erwähnt
1550 Im »Ravensberger Urbar« wird über die »burschafft borckhuisen« berichtet.
1721 Im »Prästationsverzeichnis« ist nunmehr von der Bauerschaft Quelle die Rede.
1757 Der Herzog von Cumberland richtet in Quelle und Brackwede ein großes Heerlager ein.
1782 Letzte Hinrichtung auf der »Galgenheide«
1807 Quelle wird unter Napoleon in den Kanton Brackwede im neuen Königreich Westfalen eingegliedert.
1816 Quelle wird wieder preußisch.
1835 Schulgemeinschaft mit der Gemeinde Ummeln
1844 Eröffnung der neu gebauten »Haller Chaussee«
1878 Bau der 1. Gemeindeschule (Quelle I)
1886 Einrichtung der Bahnlinie »Haller Willem«
1888 Grundsteinlegung zum Drei-Kaiser-Turm
1894 Einweihung des Drei-Kaiser-Turmes
1898 Errichtung der 2. Gemeindeschule (Quelle II, bis 1948)
1905 Eröffnung des Rennplatzes
1907 Meyerhof Olderdissen nach Bielefeld eingemeindet
1911 Bau der 3. Gemeindeschule (Quelle III, bis 1924)
1914 Quelle bekommt ein elektrisches Ortsnetz.
1921 Eröffnung des kommunalen Friedhofes
Gründung der Freiwilligen Feuerwehr Quelle
1925 Neubau der Schule Quelle I
1926 Bau der Turnhalle und des Kriegerdenkmals
Eröffnung des Queller Waldbades
Eröffnung des Brackweder Freibades
1948 Einweihung der neuen Queller Volksschule
1952 Abbruch des Drei-Kaiser-Turmes und Bau des ersten Fernmeldeturmes (jetzt Aussichtsturm)
1956 Einweihung des Verwaltungsgebäudes
Einweihung der Johanneskirche
1970 Quelle und Ummeln nach Brackwede eingemeindet
1972 Bau des neuen Fernmeldeturmes
1973 Brackwede nach Bielefeld eingemeindet
1978 Einweihung der Gustav-Heinemann-Schule (Hauptschule)
1981 Gründung der Queller Gemeinschaft e. V.
Erste Ausgabe »Queller Blatt«
1988 Hauptschule wird Gesamtschule.
2008 Gründung des Heimat- und Geschichtsvereins Quelle e. V.
2009 Eröffnung des Brackweder Naturbades und Restaurierung der Klosterruine auf dem Jostberg

Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V. BEITRITTSERKLÄRUNG*

Name, Vorname

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon

E-Mail

Geburtsdatum

Hiermit trete ich dem **Heimat- und Geschichtsverein Quelle e. V.** bei und verpflichte mich zur regelmäßigen Zahlung des Beitrages auf das Bankkonto des Vereins (jährlicher Bankeinzug).

Ort/Datum

Unterschrift

LASTSCHRIFT-ERMÄCHTIGUNG*

Ich bin damit einverstanden, dass mein Jahresbeitrag von

- 24,00 € Mitgliedsbeitrag (Einzelpersonen)
 12,00 € Partnerbeitrag
 12,00 € (Jugendliche bis 18 Jahre)

jährlich von meinem Konto nach dem SEPA-Verfahren abgebucht wird zugunsten des **Heimat- und Geschichtsvereins Quelle e. V.**

Kontoinhaber

IBAN

Ort/Datum

Unterschrift

* Nach Eingang beim Verein werden Sie eine Information über die Speicherung Ihrer Daten und Ihre Rechte nach der Datenschutzgrundverordnung erhalten.

Termine 2020



www.heimatverein-quelle.de



Aus der Queller Geschichte

Der Name Quelle ist erstmals in einer Urkunde im Jahre 1221 als »cawelle« genannt. Darin wird berichtet, dass Edelherr Bernhard (II. zur Lippe) und sein Verwandter Widukind, Vogt von Rheda, dem gemeinsam gegründeten Kloster Marienfeld ca. zehn Jahre zuvor Rechte u. a. an dem Hof »cawelle« geschenkt hatten. Hierbei handelt es sich um die beiden Höfe Oberquelle (heute König) und Niederquelle westlich der Magdalenenstraße, die wohl aus einem Urfhof hervorgegangen sind, der vermutlich im 13. Jahrhundert geteilt wurde.

Bis ins 18. Jahrhundert führte unser heutiger Ortsteil einen anderen Namen: Burghusen, 1556 auch Bauerschaft »borckhuisen« genannt. Namensgeber war der alte Hof Meyer zu Borgsen (heute Biohof Bobbert), im Jahre 1036 erstmals urkundlich als »burchusen« erwähnt. Noch ältere Urkunden weisen auf den Hof Meyer zu Bentrup hin, dessen erste Erwähnung (als »bedelincythorp«) in die Jahre zwischen 995 und 1002 fällt. Schriftliche Zeugnisse über unser Siedlungsgebiet erhalten wir also seit über 1.000 Jahren! Noch ältere Zeugen geben Auskunft darüber, dass zwischen Lutter und Lichtebach vor vielen tausend Jahren schon Menschen gewohnt haben müssen: Feuersteinfunde aus der Steinzeit, Tongefäße aus Hügelgräbern der Bronzezeit sowie Überreste der Fluchtburg aus der vorrömischen Eisenzeit auf einem Bergrücken des Osning, Hünenburg genannt, an die noch der Name Burghusen (Borgsen) erinnert.

An das Gestern erinnern, mit den Erfahrungen aus der Vergangenheit die Gegenwart gestalten und Grundlagen für zukünftige Rückblicke schaffen!

Das möchten wir u. a. erreichen durch:

- Aufbau und Pflege eines Archivs für Geschichte und Tagesgeschehen
- Veröffentlichungen von Beiträgen zur Queller Geschichte
- Sammlung von Exponaten aus Arbeit und Leben
- Wanderungen und Fahrten zu interessanten Zielen in der Region

Ihre Ansprechpartner:

Horst Brück, Meraner Weg 13
brueck-he@t-online.de

Dr. Volker Hausmann, Klemensstr. 14
volker.hausmann@t-online.de

Reinhard Kräuter, Von-Möller-Str. 27 b
reinhard-kraeuter@web.de

Egon Leimkuhl, Carl-Severing-Str. 92
egonleimkuhl@t-online.de

Horst-Hermann Lümekmann (Ortsheimatpfleger)
Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
hermann.luemekmann@stattschreiber.com

Heimatbibliothek und Archiv

jeden Mittwoch von 15:00 – 17:00 Uhr (und nach Vereinbarung)
im Gemeinschaftshaus Quelle, Carl-Severing-Str. 115
Samstags-Termine: www.heimatverein-quelle.de

Zu den Vorstandssitzungen sind alle Mitglieder herzlich eingeladen.
Gäste sind jederzeit willkommen!



Heimat- und Geschichtsverein Quelle e.V.
Carl-Severing-Str. 115 • 33649 Bielefeld

www.heimatverein-quelle.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bielefeld Nr. 3996
Sparkasse Bielefeld • IBAN DE71 4805 0161 0010 3375 58
Volksbank BI-GT • IBAN DE20 4786 0125 0093 9309 00

»Stattschreiber« Medien-Dienstleistungen, Menzelstr. 80, 33613 Bielefeld
Hans Gieselmann Druck und Medienhaus, Ackerstr. 54, 33649 Bielefeld
www.gieselmanndruck.de

GIESELMANN
DRUCK UND MEDIENHAUS

www.heimatverein-quelle.de

Veranstaltungen 2020

Samstag, 22.02.2020

**Führung Altes Rathaus Bielefeld:
Auf den Spuren der Freimaurer**

13:10 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle
Bus (Linie 22, 13:21 Uhr) • Teilnehmerzahl max. 30 Personen
Anmeldung bis 16.02.2020 • 0521-4042580 (Hausmann)*

Montag, 09.03.2020

Jahreshauptversammlung

19:30 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle
Zusatzprogramm wird rechtzeitig bekannt gegeben

Freitag, 10.04.2020

Karfreitagskreuzweg zur Klosterruine

ca. 10:30 Uhr nach dem Gottesdienst
Johanneskirche • Wanderung

Samstag, 9.05.2020

Bad Rothenfelde, Führung Salinen, Salzmuseum

12:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW
Teilnehmerzahl max. 40 Personen
Anmeldung bis 03.05.2020 • 0521-451745 (Strathkötter)*

Samstag 04.07.2020

**Wasserschloss Lembeck (bei Dorsten)
Führung Schloss und Heimatmuseum**

09:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Tagesfahrt (Bus)
Teilnehmerzahl max. 46 Personen
Anmeldung bis 14.06.2020 • 0521-445181 (Brück)*

Samstag, 29.08.2020

Nienburg, Stadtbesichtigung und Kloster Loccum

12:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • Halbtagesfahrt (Bus)
Teilnehmerzahl max. 46 Personen,
Anmeldung bis 23.08.2020 • 0521-431945 (Kräuter)*

Samstag, 17.10.2020

Heinz Nixdorf Museum, Paderborn

13:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle • PKW
Teilnehmerzahl max. 40 Personen
Anmeldung bis 11.10.2020 • 0521-451020 (Leimkuhl)*

Samstag 14.11.2020

Wanderung zur Hünenburg

11:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle
Anmeldung bis 08.11.2020 • 0521-445181 (Brück)

Dienstag, 29.12.2020

Jahresabschlusswanderung Olderdissen

13:00 Uhr Gemeinschaftshaus Quelle
Anmeldung bis 22.12.2020 • 0521-451745 (Strathkötter)

Anmeldung:

veranstaltungen@heimatverein-quelle.de

* Teilnahme erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen.
Bei Verhinderung bitte rechtzeitig abmelden!

Veranstaltungen und Termine 2020

Änderung im Veranstaltungskalender: 20. - 21.06.2020 Queller Sommer, Tagesfahrt am 04.07.